

Universität Stuttgart

Institut für Steuerungstechnik
der Werkzeugmaschinen und
Fertigungseinrichtungen

Studentische
Hilfskraft (m/w/d)

für die

**Steuerungstechnik in der
Lasermaterialbearbeitung**



Lasermaschinen zählen zu den Schlüsseltechnologien der Industrie 4.0. Sie sind vielseitig einsetzbar und ermöglichen Bearbeitungsverfahren, die mit konventionellen Fertigungstechnologien nicht realisierbar sind. Am ISW beschäftigen wir uns mit der Steuerung von Lasermaschinen. In aktuellen Projekten forschen wir beispielsweise an der Optimierung des Laser Powder Bed Fusion (LPBF)-Prozesses, der Regelung eines Universallasers und weiteren Themen. Um unsere Arbeiten voranzutreiben, suchen wir immer tatkräftige Unterstützung.

Deine zukünftigen Themenschwerpunkte:

- Betreuung einer LPBF-Anlage an der MPA Vaihingen
- Erfassung und Auswertung von Messdaten
- Inbetriebnahme eines Pyrometers zur in-line Temperaturmessung
- Entwicklung von ML-Modellen zur Prozessüberwachung (Autoencoder, LSTM, etc.)
- Weiterentwicklung der Hard- und Software einer Lasergraviermaschine mit Magnetschwebbahn am ISW

Dein Profil:

- Laufendes Hauptstudium an der Universität Stuttgart.
- Erfahrungen mit Python/Tensorflow, Pytorch, Pandas, etc. sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.
- Interesse an einem oder mehreren Bereichen:
Steuerungstechnik, Lasertechnik, Messtechnik, Additive Fertigung.
- Hohe Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative

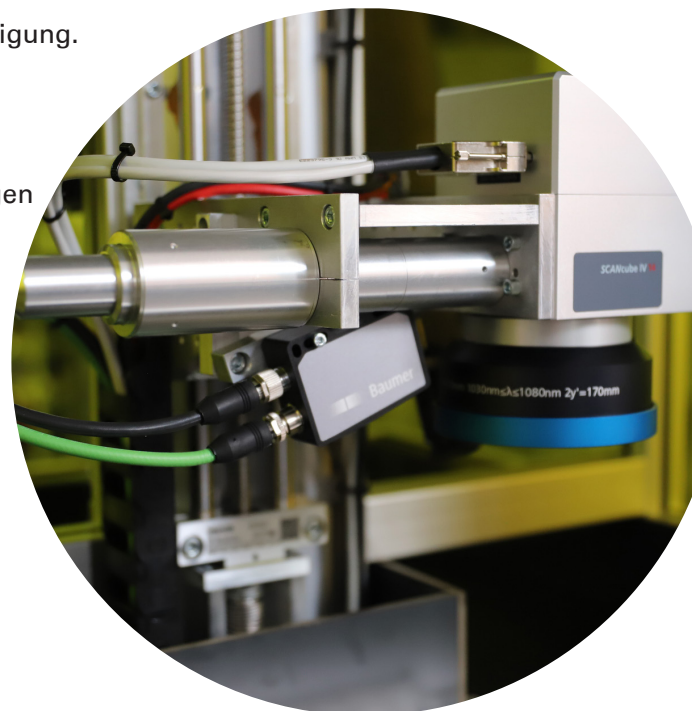
Wir bieten dir:

- Abwechslungsreiche und interdisziplinäre Aufgabenstellungen
- Erwerb von industriell gefragten Fachkenntnissen
- Flexible Arbeitszeiten (30-40 Std./Monat)
- Teilnahme an ISW-internen Veranstaltungen
- Freundliches und kollegiales Arbeitsklima

Bewerbung per E-Mail an:

David Hecht, M.Sc.
Institut für Steuerungstechnik
der Werkzeugmaschinen und Fertigungseinrichtungen
der Universität Stuttgart
Seidenstr. 36, 70174 Stuttgart

david.hecht@isw.uni-stuttgart.de



Die Universität Stuttgart möchte den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich erhöhen und ist daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.